

NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am Montag, dem 13.06.2016, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Wolfgang Kinsky

Bürgermeister

Knut Jessen

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Stefan Jegustin
Ketel Lorenzen
Andreas Lundelius
Werner Nicolaisen
Rüdiger Rolfs

Bürgerliches Mitglied

Michael Hansen
Sönke Momsen

Protokollführer

Daniel Müller

Gäste

Ellen Jappsen

Seniorenbeirat

Monika Neuenfeldt-Petersen

Gäste

3 Gäste

Nicht anwesend:

Bürgerliches Mitglied

Karl-Heinz Sodemann

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigungen der Niederschriften vom 16.03.2016 und 11.04.2016
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 40, für das Gebiet Husumer Straße(B5)/Ecke Dreisdorfer (L2) - Sondergebiet Ein-

- zelhandel
- 5 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 40 für das Gebiet Husumer Straße (B 5) / Ecke Dreisdorfer Straße (L 28) - Sondergebiet Einzelhandel
Vorlage: 019/213/2016
- 6 Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Baugesetzbuch für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, für das Gebiet nördlich der Flensburger Straße (L 12) und östlich des Lämmerheideweges in der Stadt Bredstedt - Gewerbegebiet Rosenburger Weg
Vorlage: 019/214/2016
- 7 Beratung und Beschlussfassung über Entwurf- und Auslegungsbeschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, für das Gebiet nördlich der Flensburger Straße (L 12) und östlich des Lämmerheideweges in der Stadt Bredstedt - Gewerbegebiet Rosenburger Weg
- 8 Beratung und Empfehlungsbeschluss über Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet "An der Koog-Chaussee"
- 9 Beratung und Beschlussfassung zur Fortführung der Pflegemaßnahmen am Bredstedter Mühlenteich
- 10 Beratung und Beschlussempfehlung zum Bauprogramm für den "Treibweg"
- 11 Beratung und Beschlussfassung zur Installation zusätzlicher Ladesäulen für E-Autos
- 12 Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen in der Harald-Nommsen-Halle
- 13 Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung der Nordseestraße 2017
- 14 Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Süderstraße
- 15 Verschiedenes
- 15.1 Zusätzliche Straßenbeleuchtungslichtpunkte
- 15.2 Sachstand zur Wiederherstellung der Waldwege im Quickhorner Wald einschl. Beschilderung/Bänke
- 16 Informationen
- 16.1 Information zur Windflächenfindung in der Stadt Bredstedt

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Der Vorsitzende Wolfgang Kinsky begrüßt alle Anwesenden.

Zu Punkt 2 der TO:

(Genehmigungen der Niederschriften vom 16.03.2016 und 11.04.2016)

Die Niederschriften vom 16.03.2016 und 11.04.2016 werden genehmigt.

Zu Punkt 3 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Fragen.

Zu Punkt 4 der TO:

(Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 40, für das Gebiet Husumer Straße(B5)/Ecke Drelsdorfer (L2) - Sondergebiet Einzelhandel)

Wolfgang Kinsky übergibt das Wort an Frau Jappsen von IB Jappsen Todt und Bahnsen. Aldi Nord will vergrößern, die neue Fläche soll als Sondergebiet „Einzelhandel“ ausgewiesen werden. Das jetzige Gebäude wird einmal um 90° gedreht und die Verkaufsfläche soll auf 1400m² erhöht werden. Textpassagen werden verlesen und folgende Änderung wird aufgenommen. Streiche in Punkt 4. 2.Abs „... mit Strauchbepflanzung in einer Breite von 3,00m zu um-grünen, in der Reihe ist eine Pflanze je lfdm zu setzen.“ Setze: „... 3-seitig einzugrünen.“

Herr Voiges von Aldi Nord meldet sich zu Wort. Er erläutert die neue Bauweise von Aldi und erzählt von einem Testgeschäft in Tarp. Es wird die Frage nach einem Kunden- WC gestellt, dieses ist nicht vorgesehen.

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 40 für das Gebiet Husumer Straße (B 5) / Ecke Drelsdorfer Straße (L 28) - Sondergebiet Einzelhandel

Vorlage: 019/213/2016)

Beschluss:

Das Planverfahren wird gem. § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Von einer Umweltprüfung wird gem. § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Nach Beratung beschließt der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Stadt Bredstedt:

1. Der von Büro Jappsen, Todt und Bahnsen ausgearbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 40, einschließlich Begründung der Stadt Bredstedt wird mit folgender Änderung, Streiche in Punkt 4. 2.Abs „... mit Strauchbepflanzung in einer Breite von 3,00m zu um-grünen, in der Reihe ist eine Pflanze je lfdm zu setzen.“ Setze: „... 3-seitig einzugrünen.“, gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach §3 Abs. 2 des BGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Baugesetzbuch für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, für das Gebiet nördlich der Flensburger Straße (L 12) und östlich des Lämmerheideweges in der Stadt Bredstedt - Gewerbegebiet Rosenburger Weg
Vorlage: 019/214/2016)

Frau Jappsen erhält das Wort. Sie erläutert die Stichstraße und benennt Gründe für die Umplanung. Der Öko-Punkte-Ausgleich wird besprochen. Die Textpassagen zum B-Plan 20 wurden nicht geändert.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über Entwurf- und Auslegungsbeschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, für das Gebiet nördlich der Flensburger Straße (L 12) und östlich des Lämmerheideweges in der Stadt Bredstedt - Gewerbegebiet Rosenburger Weg)

Nach Beratung beschließt der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Stadt Bredstedt:

1. Der von Büro Jappsen, Todt und Bahnsen ausgearbeitete Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, einschließlich Begründung der Stadt Bredstedt, wird gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach §3 Abs. 2 des BGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Empfehlungsbeschluss über Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet "An der Koog-Chaussee")

Streiche: „Koogschausee“ und Setze: „Gebiet südlich der Olandstraße, östlich der Heverstraße und nördlich der Westerstraße“. Es liegt ein Antrag der Eheleute Barluschke vor, auf Änderung bzw. Aufhebung des B-Plan 7, um Baurecht auf ihrem Grundstück zu schaffen. Das Flurstück wird im Westen und Osten geschnitten und kann somit nicht bebaut werden. Die Gebäude passen nicht in die Grundstücke. Eine Umplanung ist notwendig. Dem Antrag wurde in der Sitzung vom 10.12.2015 stattgegeben. Die Kosten soll der Antragsteller tragen, die Eintragung in das Baulastverzeichnis ist über Antragsteller zu beantragen.

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet südlich der Olandstraße, östlich der Heverstraße und nördlich der Westerstraße soll wie folgt geändert werden: Anpassung der Baugrenzen.
2. Das Büro Jappsen, Todt und Bahnsen wird mit der Ausarbeitung des Planes beauftragt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach §13a BauGB abgesehen.

Beschluss: einstimmig

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Fortführung der Pflegemaßnahmen am Bredstedter Mühlen-
teich)

Wolfgang Kinsky erörtert den bisherigen Verlauf der Maßnahme. Der 2. Bauabschnitt von jetzigem Bauende bis Siel wird besprochen. Kosten werden erfragt und anschließend erläutert. Über den Termin mit der Firma MBS wird gesprochen. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, dass die nächste Maßnahme (Straße) zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen soll.

Beschluss: einstimmig

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung zum Bauprogramm für den "Treibweg")

Die vorhandenen Schlaglöcher wurden vom Bauhof mit Kaltasphalt geschlossen. Über die Einwohnerversammlung wird berichtet. Für eine Verlegung eines Leerrohres für die Breitbandnetzgesellschaft werden 6000€ Vorleistung besprochen und dann verworfen, weil nichts Schriftliches vorliegt. Ausbau des Telekom-Netzes in Bredstedt wird erörtert. Das Bauprogramm Treibweg wird beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Zu Punkt 11 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Installation zusätzlicher Ladesäulen für E-Autos)

BGM Jessen hat das Wort und erörtert die Kostenabrechnung. Durch AT Müller wird der Vorschlag unterbreitet, das man eine Ladesäule für den P+R am Bahnhof vorsehen könnte. Dieser wird gut angenommen. Es wird der Ausbau von E-Säulen im Stadtgebiet, in Rücksprache mit den Stadtwerken begrüßt.

Beschluss: einstimmig

Zu Punkt 12 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen in der Harald-Nommsen-Halle)

Die Kostenvoranschläge für die Tücher sind eingegangen und sollen so umgesetzt werden. Das Musikhaus Husum wird als Beispiel gebracht. Es soll probeweise in einer mittleren Halle aufgehängt werden. Die Kosten werden mit dem Schulverband 50:50 geteilt.

Beschluss: 5 Ja-Stimmen

Zu Punkt 13 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung der Nordseestraße 2017)

Das Ausbauprogramm wird nochmals kurz erläutert. Ein Ausbau des Teilstücks Kreuzung Olandstraße bis Westerstraße wäre teilweise möglich. Es wird diskutiert, ob Osterade als erstes ausgebaut werden sollte. Der Vorschlag, erst Treibweg dann Osterade, findet Zustimmung. Es sollen erst Gespräche mit den WV Nord stattfinden und dann eventuell ein neuer Beschluss gefasst werden. Ein weiterer Ausbau wird von Seiten des Bürgermeister zurückgewiesen.

Zu Punkt 14 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Süderstraße)

Die Halogenlampen werden durch BGM Jessen erörtert. AT Müller verliest den Protokollauszug vom 15.02.2016. Es wird beschlossen, neue Angebote einzuholen und dann nochmal darüber zu beraten.

Zu Punkt 15 der TO:

(Verschiedenes)

Zu Punkt 15.1 der TO:

(Zusätzliche Straßenbeleuchtungslichtpunkte)

Die Vorschläge am Sportplatz und Norderfeldweg werden anhand Bildern vorgestellt. Es gibt keinen Anspruch auf Beleuchtung. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen den Norderfeldweg mit Lampen auszubauen und den Rest zurückzustellen.

Zu Punkt 15.2 der TO:

(Sachstand zur Wiederherstellung der Waldwege im Quickhorner Wald einschl. Beschilderung/Bänke)

AT Müller stellt Angebote vor und erklärt diese. Er berichtet das Fa. Langmaack aus Stadum den Auftrag erhalten soll. Geld ist aus Holzerlös vorhanden. Eine Ausführung ist für diesen Sommer vorgesehen.

Zu Punkt 16 der TO:

(Informationen)

Das Altenheim Parkstraße wird durch BGM Jessen vorgestellt. Bauvoranfrage wird gestellt. Der Grundsatz lautet Altbestand weg -> Neubau. Der Vorschlag wird diskutiert.

Der Termin mit Sportentwicklungsplan mit Uni Kiel wird erfragt. BGM gibt folgende Informationen weiter:

- Am 05.07.2016 kommen 10 Studenten und analysieren den Standort Bredstedt
- Sprungbecken müsste für eine Kletterwand vergrößert werden

Sönke Mommsen erfragt den Sachstand Klinikum Nordfriesland. BGM Jessen erläutert den eventuellen Ausbau des Klinikums mittleres Nordfriesland.

Zu Punkt 16.1 der TO:

(Information zur Windflächenfindung in der Stadt Bredstedt)

Frau Jappsen stellt Windflächenfindung vor. Es wäre eine Fläche vorhanden aber Sperrgebiete werden immer mehr. Es ergeht der Vorschlag, sich mit anderen Gemeinden zusammen zu schließen.

Herr Kinsky bedankt sich für die Mitarbeit und wünscht allen ein guten Nachhauseweg.

Der Vorsitzende	Der Protokollführer